



## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Neues FinTech-Start-up troy revolutioniert den Inkasso-Prozess und verbindet Machine Learning mit Freundlichkeit**

Lippstadt / Hamburg, 30. August 2018 - Das neue FinTech-Unternehmen **troy** verändert mit Methoden aus Marketing und CRM die traditionelle Inkassobranche. Das Ziel des Start-ups mit den Standorten Lippstadt (NRW) und Hamburg ist es, neben der Realisierung der Forderungen die Beziehung zwischen Unternehmen und Kunde zu erhalten. Dafür setzen die Gründer von troy, Philip Rürup und Till Völzke, auf Multichannel-Kommunikation, sowie individualisierte und datengetriebene Ansprache in Verbindung mit jahrzehntelanger Inkasso-Kompetenz.

Die beiden Gründer und Geschäftsführer von troy, Philip Rürup und Till Völzke, haben ihr FinTech im Jahr 2017 gegründet. Erste Mandanten aus den Branchen Energieversorgung, Verlagswesen und Multichannel-Handel nutzen bereits das neue Inkasso von troy. Im Mai 2018 konnte troy eine siebenstellige Finanzierungsrunde abschließen und mehrere Investoren von sich überzeugen, darunter den HTGF, High-Tech Gründerfonds, die 3E Capital Group und mehrere Business Angels aus der FinTech-Welt. Mit dem Launch im August 2018 tritt das Unternehmen an die Öffentlichkeit.

„Ungefähr die Hälfte der Konsumenten gerät aus Vergesslichkeit oder wegen kurzfristiger Engpässe in Zahlungsverzug. Dennoch werden diese Kunden im Inkasso bislang so behandelt, als hätten sie absichtlich nicht gezahlt. Der Prozess ist unpersönlich, bürokratisch und unangenehm. Dass die Unternehmen dadurch in der Regel ihre Kunden verlieren, liegt auf der Hand. Wir ändern das! Wir behandeln den Kunden weiterhin als Kunden, nutzen erfolgserprobte Methoden des Multichannel-CRM, Ansätze des Targetings und Machine Learning. So erreichen wir die Kunden über den für sie angenehmsten Kommunikationskanal und erhalten für unsere Mandanten die Kundenbeziehung“, so Philip Rürup, Gründer und Geschäftsführer von troy.

„Besonders erfreulich ist, dass sich die individualisierte, freundliche Kommunikation sowie flexible Prozesse auch positiv auf die Beitreibungsquote auswirken. Das bestärkt uns in unserer Mission, das kundenfreundlichste Inkassounternehmen in Europa zu werden“, ergänzt Till Völzke.



Philip Rürup  
Gründer und Geschäftsführer, troy gmbh



Till Völzke  
Gründer und Geschäftsführer, troy gmbh

### **troy live bei der dmexco, am 12. und 13. September 2018 in Köln**

Bei der diesjährigen dmexco am 12. und 13. September in Köln ist troy im Start-up Village, Halle 5.2, Yellow 0-91, am Gemeinschaftsstand des HTGF präsent. Am 13. September um 13.10 Uhr spricht Philip Rürup live auf der Bühne über "CRM meets debt collection - building troy, Europe's friendliest collection agency". Wir freuen uns, wenn Sie uns bei der dmexco kennenlernen möchten. Bitte schicken Sie uns eine kurze Mail zur Terminvereinbarung an [kommunikation@troy-bleiben.de](mailto:kommunikation@troy-bleiben.de), wir melden uns dann umgehend.

### **Die Gründer**

Philip Rürup und Till Völzke haben troy im Jahr 2017 gegründet. Philip Rürup blickt auf mehr als 16 Jahre Berufserfahrung in leitenden Managementpositionen sowie im Business Development bei Konzernen und Start-ups in den Branchen Data Management, Dialogmarketing und Finanzdienstleistungen zurück. Er war zuvor unter anderem Mitgründer von YES.com, dem Single-Sign-On-System der Banken, Geschäftsführer der Deutsche Post Adress Gruppe (ein Joint Venture von Bertelsmann und DPDHL), Deutschlands Marktführer für Adressmanagement, und Mitglied der Geschäftsleitung sowie Prokurist bei AZ Direct GmbH (arvato, Bertelsmann), einem einem der führenden Dialogmarketing-Dienstleister in Deutschland.

Till Völzke ist ein Experte für Inkasso-Prozesse mit 16 Jahren Erfahrung in leitenden Positionen in der Inkasso-Branche. Bevor er troy gründete, war er von 2006 an alleiniger Geschäftsführer der Prodefacto Forderungsmanagement GmbH, einem Unternehmen mit den Branchenschwerpunkten Medien- und Verlagsbranche, Gesundheit, Start-ups, E-Commerce, Energiewirtschaft, ÖPNV. Zu weiteren Stationen seiner Karriere gehören leitende Positionen in Unternehmen wie die EOS-Gruppe (Forderungsmanagement, Liquiditätsmanagement, Informationsmanagement), SRM-Inkasso GmbH (Forderungsmanagement) und Bremer Factoring und Inkassokontor.



## **Die Investoren**

Zu den Lead-Investoren von troy gehören das Public-Private-Partnership HTGF, High-Tech Gründerfonds, an dem auch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie beteiligt ist und das seit 2005 bereits 500 Startups begleitet hat, darunter Mister Spex, 6Wunderkinder oder Junique. Zweiter Lead-Investor ist der erfahrene Serien-Gründer Hans-Jürgen Even mit seinem Founder Catalyst 3E Capital Group. Zu weiteren Investoren gehören Business Angels aus der FinTech-Welt, unter anderem Tamaz Georgadze, Frank Freund und Michael Stephan (alle Raisin / Weltsparen), Gamal Moukabary und Andreas Bermig (beide Bonify).

## **Über troy**

troy ist ein FinTech, das sich auf kundenfreundliches, digitales Inkasso spezialisiert hat. Das Startup optimiert die Customer Experience im Inkasso und erhält so die Kundenbeziehung. Dafür nutzt troy Tools und Methoden aus dem Marketing und CRM und verbindet sie mit Daten und Machine Learning. troy wurde im Jahr 2017 von Philip Rürup und Till Völzke in Lippstadt gegründet und hat aktuell Standorte in Lippstadt und Hamburg. Erste Mandanten kommen aus den Branchen Energieversorgung, Verlagswesen und Multichannel-Handel. Zu den Lead-Investoren gehören das Public-Private-Partnership HTGF, High-Tech Gründerfonds, an dem auch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie beteiligt ist, die 3E Capital Group und Business Angels aus der FinTech-Welt unter anderem Tamaz Georgadze, Frank Freund und Michael Stephan (alle Raisin / Weltsparen), Gamal Moukabary und Andreas Bermig (beide Bonify).

## **Kontakt:**

Philip Rürup, Gründer und Managing Director, troy GmbH

E: [philip@troy-bleiben.de](mailto:philip@troy-bleiben.de)

M: +49 172 16 00 437

[www.troy-bleiben.de](http://www.troy-bleiben.de)

Twitter [@troy\\_inkasso](https://twitter.com/troy_inkasso)

## **Kontakt für Presse:**

Susanne Weller, Weller Media

E: [s.weller@weller-media.com](mailto:s.weller@weller-media.com)

M: +49 172 308 41 36